

Kaplan Sebastian Lambertz
Pfarrverweser

Rheinuferstr. 76 | 41468 Neuss
sebastian.lambertz@erzbistum-koeln.de
www.katholisch-neuss-sued.de

An die Schwestern und Brüder im Sendungsraum Hilden/Haan

Neuss, den 22. Januar 2021

Liebe Schwestern und Brüder in Hilden und Haan,
liebe Kinder und Jugendliche!

An diesem Wochenende wird meine Ernennung als Ihr und Euer neuer Pfarrer bekanntgegeben. Ich freue mich, dass ich die Möglichkeit habe, mich mit einigen Zeilen an Sie und Euch zu wenden.

Meine Ernennung zum Pfarrer im Sendungsraum Hilden/Haan freut mich sehr. Ich bin unserem Erzbischof dankbar für das Vertrauen, das er dadurch in mich setzt. Freudig kann ich zu diesem Wunsch des Erzbischofs Ja sagen. Ich spüre eine wachsende Vorfreude in mir, zusammen mit einer gehörigen Portion Respekt und einer großen Neugier auf die Menschen in Hilden und Haan.

So wie ich neugierig auf d a s Neue bin, sind Sie, seid Ihr, sicher auch neugierig auf d e n Neuen: Ich komme gebürtig aus dem Süden unseres Erzbistums. Am 30. Mai 1981 in Siegburg geboren, habe ich die ersten vierzehn Jahre meines Lebens mit meinen Eltern und meinen beiden Geschwistern in einem kleinen Dorf bei Hennef verbracht, bevor wir dann nach Siegburg zogen. In meiner Heimatgemeinde, zunächst in Hennef und dann in Siegburg, war ich immer aktiv, ob als Messdiener, als Lektor, ob im Pfarrgemeinderat und als dessen Vorsitzender, als Organist und Kantor und in anderen Aufgaben des Gemeindelebens.

Nach meiner Schulzeit habe ich eine kaufmännische Ausbildung bei der Raiffeisen-Waren-Zentrale Rhein-Main eG absolviert und war danach in verschiedenen Aufgaben tätig, zuletzt als Kaufmännischer Leiter einer Vertriebsgruppe. Schließlich führte mein Leben in meiner Heimatgemeinde und das Auseinandersetzen mit der Frage nach meiner Berufung zum Studium am Interdiözesanen Seminar zur Priesterausbildung in Burg Lantershofen und mündete in den Pastoralkurs im Erzbischöflichen Priesterseminar Köln ab 2011. Meine Ausbildungsgemeinden waren dann die Pfarrgemeinden in Köln-Nippes und -Bilderstöckchen. 2012 wurde ich in St. Clemens in Solingen von Weihbischof Melzer zum Diakon geweiht und 2013 im Kölner Dom durch Kardinal Meisner zum Priester.

Meine erste Kaplanstelle durfte ich von 2014-2018 in Düsseldorf-Gerresheim antreten. Das waren wunderbare Jahre, in denen ich viel lernen durfte. In die Jahre dort fiel die Aufgabe als Pfarrverweser, als der Pfarrer dort in den Ruhestand trat und die Zeit bis zur Einführung des neuen Pfarrers zu überbrücken war. Seit dem Sommer 2018 bin ich nun als Kaplan in den südlichen Stadtteilen der Stadt Neuss, im Sendungsraum Neuss-Süd. Hier bin ich seit Dezember 2019 ebenfalls Pfarrverweser.

Im Sommer darf ich nun in Hilden und Haan meine erste Pfarrstelle antreten. Ich weiß, dass mit dem Beginn eines neuen Pfarrers viele Erwartungen verbunden sind, davor habe ich auch Respekt. Ich setze dabei auch auf Sie und Euch: Ich weiß um das große Engagement vieler Frauen und Männer, Mädchen und Jungen in den Gemeinden, Gremien und Gruppen des Sendungsraumes. Ich wünsche mir, dass wir in einem guten und fröhlichen Miteinander die nächsten Schritte des pastoralen Zukunftsweges für unsere Gemeinden gestalten werden. Und ich bin sicher, dass wir dabei auch guten Mutes auf Menschen zugehen können, die noch nicht oder nicht mehr zu unseren Gemeinden gehören.

Als neuer Pastor möchte ich dazu beitragen, Christus in Hilden und Haan eine Stimme zu geben und mit Ihnen und Euch erlebbar machen, was der Glaube in unserem Leben bedeutet und welche Früchte er in uns bringen kann. Dass wir das als Teil einer universalen Kirche gemeinsam zu tun können, empfinde ich als großes Geschenk.

Liebe Schwestern und Brüder. Meine ersten Kontakte werden in der nächsten Zeit das Pastoralteam und die Gremien sein. Im noch neuen Jahr liegen fast neun Monate vor uns, bevor ich in Hilden und Haan beginnen werde. Diese Zeit möchte ich auch noch nutzen, um als Pfarrverweser im Sendungsraum Neuss-Süd einige Dinge zum Abschluss bzw. auf den Weg zu bringen. Aber ich freue mich schon jetzt sehr auf unsere gemeinsame Zeit.

Euch, liebe Kinder und Jugendliche in Hilden und Haan, möchte ich sagen: Ich freue mich auf Euch und Euer Engagement in den Gemeinden. Wenn ich im September beginne, werden wir uns hoffentlich bald kennenzulernen. Es ist gut, dass Ihr da seid und mitmacht!

Ihnen und Euch allen wünsche ich Gottes Segen und Geleit für das noch junge Jahr 2021, gute Gesundheit und viele frohe Begegnungen in diesem Jahr.

Mit herzlichen Grüßen

Ihr und Euer künftiger Pastor

